

Traktandum 3

Budget 2011

	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
1. Laufende Rechnung					
Aufwand	137'418'100	149'475'005	137'638'740	132'804'884	120'051'039
Ertrag	132'189'200	131'817'974	149'988'724	161'727'040	141'988'031
Ergebnis der Laufenden Rechnung	-5'228'900	-17'657'031	12'349'984	28'922'156	21'936'992
2. Investitionsrechnung					
Ausgaben	17'893'000	23'210'000	31'236'491	14'892'539	5'576'770
Einnahmen	8'425'000	4'280'000	7'053'669	2'327'168	4'612'231
Nettoinvestitionen	9'468'000	18'930'000	24'182'821	12'565'370	964'539
3. Finanzierungsnachweis					
Investitionszunahme netto	9'468'000	18'930'000	24'182'821	12'565'370	964'539
gesetzliche Abschreibungen	7'132'400	7'966'910	8'018'803	7'407'400	7'726'100
Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)	-5'228'900	-17'657'031	12'349'984	28'922'156	21'936'992
Finanzierungsfehlbetrag (-)	-7'564'500	-28'620'121	-3'814'035	23'764'186	28'698'553
4. Bilanz					
Finanzvermögen	129'423'758	171'000'000	167'597'661	175'217'884	164'292'746
Verwaltungsvermögen	61'009'639	65'126'235	61'754'112	57'638'841	67'417'837
Total Aktive	190'433'397	236'126'235	229'351'774	232'856'725	231'710'584
Fremdkapital	34'455'597	77'265'266	57'648'643	60'771'031	71'872'059
Spezialfinanzierung	4'712'327	4'100'000	4'094'127	3'629'393	3'145'739
Eigenkapital	156'494'374	172'418'000	155'259'019	139'534'146	134'755'794
Ergebnis der Laufenden Rechnung	-5'228'900	-17'657'031	12'349'984	28'922'156	21'936'992
Total Passive	190'433'397	236'126'235	229'351'774	232'856'725	231'710'584
5. Steuern					
Steuern natürliche Personen (NP)	48'388'000	48'430'000	51'499'031	56'177'863	52'234'701
Steuern juristische Personen (JP)	35'680'000	29'870'000	39'001'514	46'744'806	37'764'833
Grundstückgewinnsteuern	2'800'000	2'850'000	2'600'015	4'891'865	3'075'024
übrige Steuereinnahmen	224'000	144'000	621'833	427'966	982'703
Total Steuerertrag	87'092'000	81'294'000	93'722'394	108'242'500	94'057'261
Steuerfuss	58%	58%	60%	60%	60%
Steuerertrag pro Einwohner	3'748	3'496	4'041	4'680	4'156
Anteil am ZFA	9'139'500	13'590'000	7'893'078	5'714'739	735'000
Anteil am NFA	7'095'200	7'878'000	6'613'896	6'579'029	0
6. Kennzahlen					
Selbstfinanzierungsgrad	23.7%	-50.9%	84.6%	292.2%	3075.4%
Selbstfinanzierungsanteil	1.9%	-8.3%	15.5%	25.1%	22.1%
Zinsbelastungsanteil	-2.7%	-2.9%	-2.5%	-2.9%	-2.1%
Kapitaldienstanteil	3.2%	4.0%	3.6%	2.2%	3.7%
Vermögen pro Einwohner	4'234	4'189	4'910	5'204	4'231
Eigenkapitalquote	82.2%	73.0%	67.7%	59.9%	58.2%
7. Mitarbeitende					
Verwaltungsangestellte	93	93	88	85	83
Lehrlinge, Praktikumsstellen	21	20	20	17	17
Betriebspersonal ¹⁾	97	98	95	97	97
Lehrpersonen	274	282	259	256	253
Musikschule	55	55	55	55	55
Total	540	548	517	510	505

¹⁾ Hallen- und Freibad Lättich, Hauswarte, Werkdienst, Bibliothek / Ludothek / Schulmediodtheken, Friedhof, Feuerwehr.

Laufende Rechnung – Gliederung nach Arten

3	Aufwand	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
30	Personalaufwand	55'390'600	54'945'220	52'563'507	49'026'171	47'841'263
31	Sachaufwand	20'159'700	20'089'535	18'095'127	16'427'722	17'173'058
32	Passivzinsen	1'287'700	1'511'300	2'132'833	2'178'342	2'392'624
33	Abschreibungen	9'342'400	13'186'910	16'968'506	13'616'754	7'904'790
34	Beiträge ohne Zweckbindung	16'234'700	21'468'000	14'506'974	17'280'645	0
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'949'300	2'081'460	2'097'879	2'072'484	3'540'783
36	Eigene Beiträge	22'788'400	25'853'680	21'606'423	22'465'473	32'678'120
38	Einlagen Spezialfinanzierungen	398'200	217'900	364'200	394'000	830'000
39	Interne Verrechnungen	9'867'100	10'121'000	9'303'291	9'343'294	7'690'401
	Total Aufwand	137'418'100	149'475'005	137'638'740	132'804'884	120'051'039

Erläuterung zum Aufwand

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand steigt um 0.8%. Der Mehraufwand ist auf Stufenanstiege und die eingerechnete Lohnteuering von 0.5% zurückzuführen.

31 Sachaufwand

Der Sachaufwand steigt wegen der berücksichtigten Teuerung.

32 Passivzinsen

Tiefere Passivzinsen durch die termingerechte Rückzahlung von Darlehen.

33 Abschreibungen

Weniger zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen.

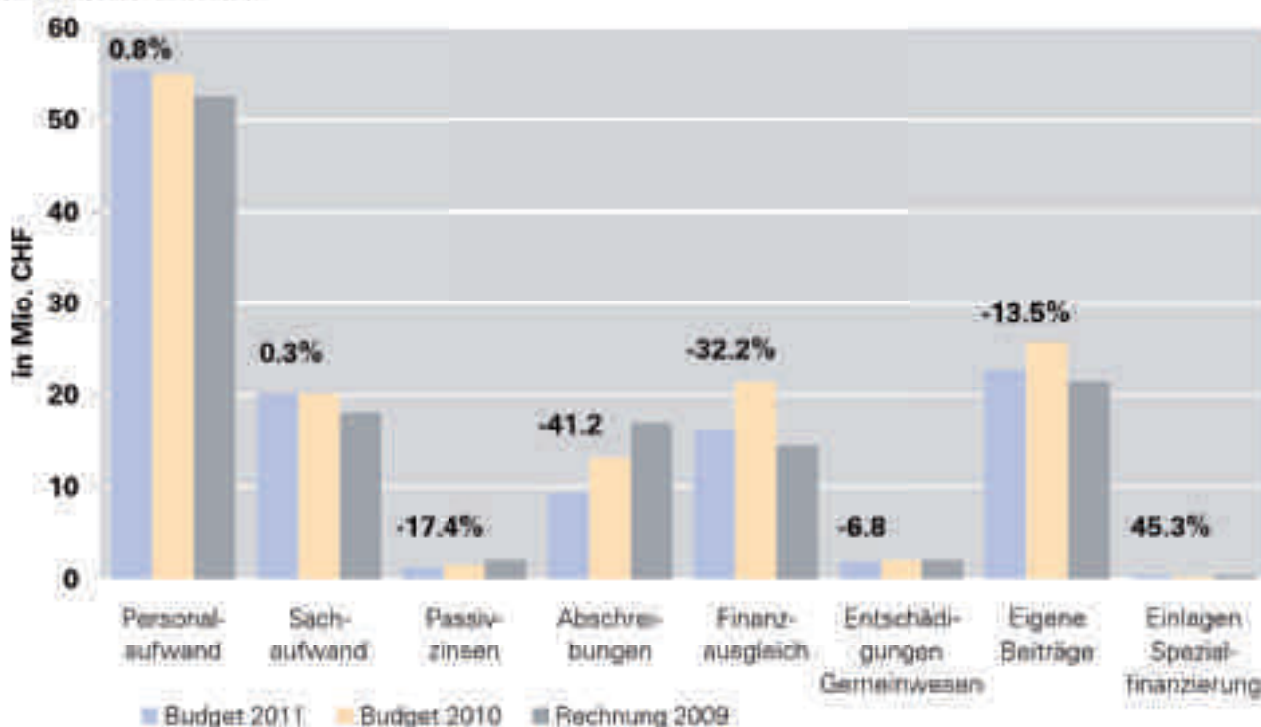
34 Beiträge ohne Zweckbindung

Die Beiträge nehmen primär beim innerkantonalen Finanzausgleich ab. Andere Gemeinden weisen in Relation zu Baar eine erhöhte Steuerkraft aus.

36 Eigene Beiträge

Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmen, an private Institutionen und vor allem an private Haushalte gehen stark zurück.

Aufwand 2011



Laufende Rechnung – Gliederung nach Arten

4	Ertrag	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
40	Steuern	87'092'000	81'294'000	93'722'394	108'242'500	94'057'261
41	Regalien und Konzessionen	26'200	38'400	31'621	42'817	41'668
42	Vermögenserträge	4'515'300	4'899'774	5'522'935	6'793'331	5'245'851
43	Entgelte	13'129'900	14'486'900	15'435'200	14'601'705	18'632'525
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	403'300	405'100	372'044	429'605	826'627
46	Beiträge für eigene Rechnung	15'095'400	15'402'800	16'815'768	16'267'642	15'442'771
48	Entnahmen	2'060'000	5'170'000	8'785'470	6'006'147	50'927
49	Interne Verrechnungen	9'867'100	10'121'000	9'303'291	9'343'294	7'690'401
	Total Ertrag	132'189'200	131'817'974	149'988'724	161'727'040	141'988'031
	Mehrertrag / Mehraufwand (-)	-5'228'900	-17'657'031	12'349'984	21'936'992	25'979'212

Erläuterung zum Ertrag

40 Steuern

Das geplante Wachstum von ca. 1.5% auf Basis der erwarteten Steuererträge 2010 (ohne Sondereffekte) ist strukturell bedingt. Die Erholung der Wirtschaft setzt sich fort und beeinflusst, wenn auch verzögert, die Steuererträge. Die Budgetierung der Steuererträge beinhaltet keine Spekulationen.

42 Vermögenserträge

Die Vermögenserträge verlaufen mit Ausnahme der Zinserträge aus Guthaben stabil. Das Zins-niveau stagniert auf tiefem Niveau.

43 Entgelte

Weniger Kostenrückerstattungen (Unterstützung gemäss Bundesgesetz).

46 Beiträge für eigene Rechnung

Weniger Beiträge des Kantons aufgrund geringerer Schülerzahlen.

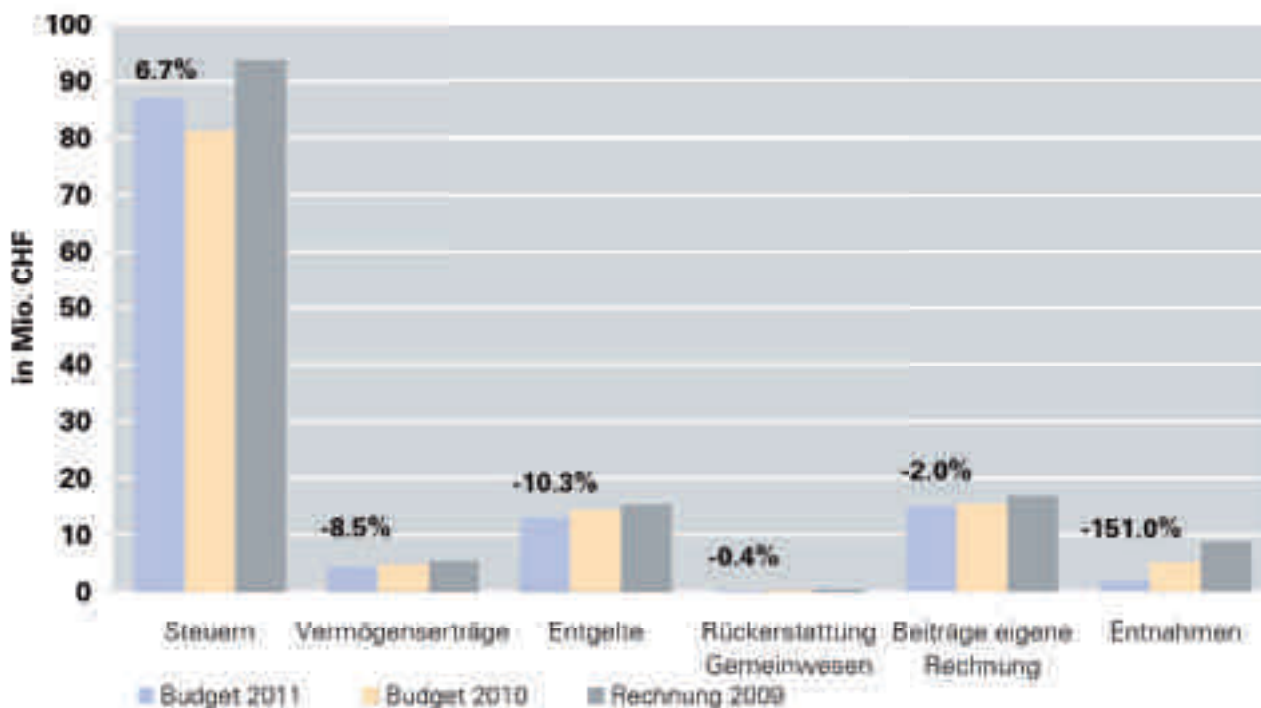
48 Entnahmen

CHF 2 Mio. für das Schulhaus Inwil.

Steuerfuss

Die Steuererträge sind mit einem Steuerfuss von 58% berechnet.

Ertrag 2011



Laufende Rechnung – Institutionelle Gliederung

	Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Präsidiales / Kultur	9'769'900	1'632'000	9'265'500	1'538'600	8'848'362	1'614'371
2 Finanzen / Wirtschaft	29'940'500	92'340'500	39'134'450	90'241'600	36'794'505	106'461'279
3 Schulen / Bildung	46'903'900	15'315'300	48'332'430	15'605'718	44'084'066	16'787'153
4 Planung / Bau	5'452'100	2'916'900	5'614'000	2'846'900	5'054'148	2'874'083
5 Liegenschaften / Sport	11'986'200	8'740'300	11'950'045	8'712'516	11'194'698	8'712'880
6 Sicherheit / Werkdienst	12'185'500	3'914'100	12'091'170	3'845'000	11'495'271	3'897'285
7 Soziales / Familie	16'672'700	4'114'900	18'500'700	5'797'200	15'899'942	5'885'479
8 Schwimmbad Lättich	4'507'300	3'215'200	4'586'710	3'230'440	4'267'749	3'756'195
Total	137'418'100	132'189'200	149'475'005	131'817'974	137'638'740	149'988'724
Mehrertrag (–Mehraufwand)		–5'228'900		–17'657'031		12'349'984

Erläuterung zum Budget 2011

Das Budget 2011 rechnet mit einem **Mehraufwand** von CHF 5'228'900.

Im Aufwand sind gesamthaft **Abschreibungen** von CHF 9'342'400 enthalten.

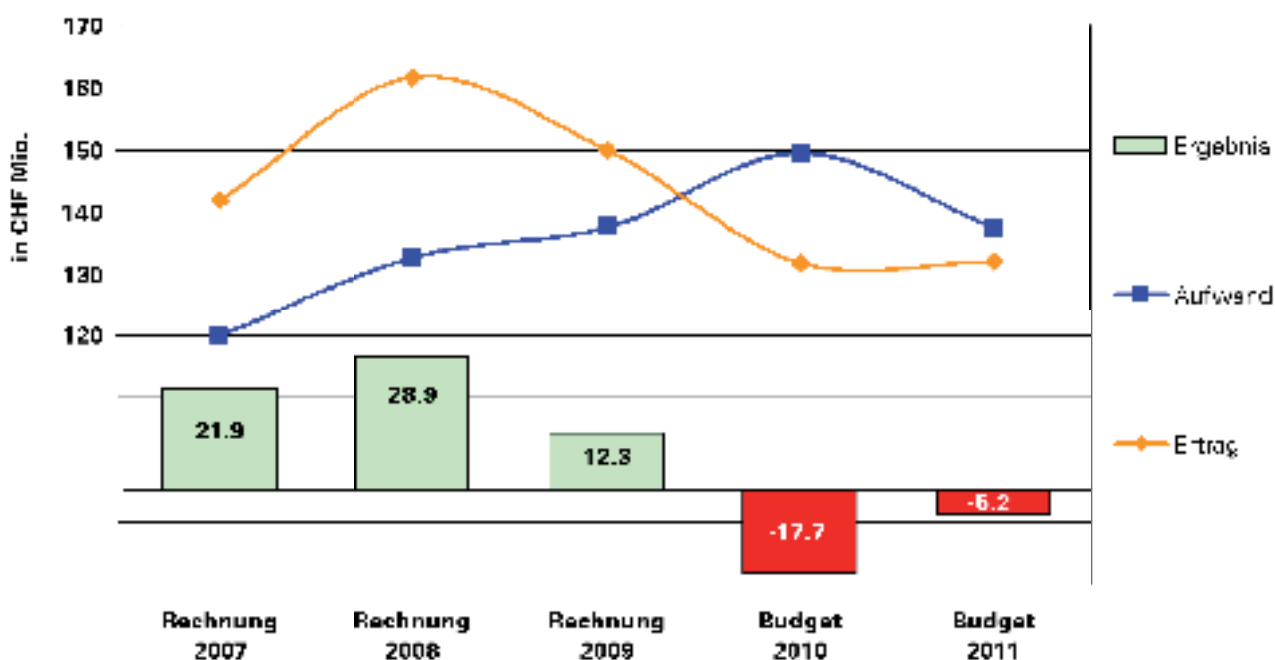
Die voraussichtliche **Nettoinvestitionszunahme** beträgt CHF 9'468'000.

Das Budget der Gesamtrechnung zeigt einen **Finanzierungsfehlbetrag** von CHF 7'564'500.

Dank tieferen Abschreibungen und kleineren Zahlungen in den inner- und interkantonalen Finanzausgleich erreichen die Aufwände wieder das Niveau von 2009.

Die Erträge nehmen dank höherer Steuererträge wieder leicht zu.

Entwicklung Laufende Rechnung



Laufende Rechnung – Abteilung Präsidiales / Kultur

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
101	Einwohnergemeinde	987'200		819'200		759'296	
102	RGPK	99'500		97'200		63'540	
105	Gemeinderat	1'041'000		1'029'700		1'010'825	
107	Kommissionen	17'600		8'600		16'288	
110	Gemeindebüro	730'100	246'000	726'100	246'000	846'332	411'619
111	Zivilstandsamt	352'300	152'500	351'000	142'500	333'068	153'763
112	Erbschaftsamt	101'100	50'000	99'200	40'000	91'686	87'024
113	Notariat	418'700	440'000	353'100	370'000	365'988	415'165
115	Gemeindekanzlei / Personaldienst	1'160'900	220'000	1'075'800	212'000	825'007	
116	Schweiz. Reisekasse					271'991	220'720
117	Lehrlingsausbildung	211'900		198'300		202'927	2'491
120	Allgemeine Bürokosten	400'000	73'800	414'500	63'100	389'016	75'112
125	Informatik	1'326'900	279'200	1'243'200	277'500	1'101'842	105'832
130	Telefon	101'400	1'000	128'800	1'000	102'294	1'000
135	Friedensrichteramt	25'800	15'000	9'300		11'047	
136	Weibelamt	28'700	2'500	3'700	2'500	3'746	1'901
141	Kultur	964'300	100'000	936'700	97'000	817'489	90'029
143	Beiträge	376'000		421'000		378'573	
144	Kind und Jugend	607'300	11'000	551'400	46'000	433'620	7'630
145	Bibliothek / Ludothek	819'200	41'000	798'700	41'000	823'787	42'084
Total		9'769'900	1'632'000	9'265'500	1'538'600	8'848'362	1'614'371
Mehrertrag / Mehraufwand (-)			-8'137'900		-7'726'900		-7'233'992

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

101 Einwohnergemeinde

Die interne Verrechnung der Arbeitslöhne Werkhof erfolgt nach einem neuen Verteilschlüssel.

113 Notariat

Der Personalaufwand wächst im Gleichschritt zum steigenden Ertrag durch mehr Beurkundungen.

115 Gemeindekanzlei / Personaldienst

Höherer Personalaufwand durch eine befristete Weiterbeschäftigung.

125 Informatik

Grösserer Aufwand durch den Kauf von Office-2010-Lizenzen.

135 Friedensrichteramt

Die Personalkosten steigen; im Gegenzug werden neu die Gebühren durch die Gemeinde vereinnahmt.

136 Weibelamt

Die Gemeindeweibelentschädigung (Lohnanteil) wird neu in dieser Kostenstelle gebucht.

144 Kind und Jugend

Steigender Personalaufwand im Bereich Kind bei der Fachstelle Kind und Jugend.

Laufende Rechnung – Abteilung Finanzen / Wirtschaft

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
201	Kommissionen	8'200		8'260		7'110	
205	Verwaltung	558'000	400	524'300	600	582'300	390
223	Versicherungen	191'400		162'000		162'384	35'420
225	Betreibungsamt	746'900	757'000	724'980	700'000	696'841	711'658
226	Landwirtschaft	15'100		10'200		7'576	
227	Gewerbe	79'900		82'500		90'555	
250	Finanzausgaben u. -einnahmen	648'900	945'100	856'300	1'399'500	1'509'043	1'648'338
260	Ordentliche Steuern	2'298'000	85'218'000	2'310'000	79'490'000	2'699'524	91'862'623
261	Finanzausgleich / NFA	16'234'700		21'468'000		14'506'974	
262	Übrige Steuern	17'000	2'224'500	11'000	2'146'000	4'643	2'446'472
270	Abschreibungen	9'142'400	3'195'500	12'976'910	6'505'500	16'527'556	9'756'378
Total		29'940'500	92'340'500	39'134'450	90'241'600	36'794'505	106'461'279
Mehrtrag / Mehraufwand (-)			62'400'000		51'107'150		79'943'320

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

205 Verwaltung

Im Herbst ist ein Anlass für Wirtschaftsvertreter geplant. Der Personalaufwand steigt leicht an.

223 Versicherungen

Die Versicherungsprämien steigen generell an. Die Anpassung im Bereich einer Rechtsschutzversicherung ergibt eine Prämienanpassung.

250 Finanzausgaben

Die Fremdkapitalzinsen reduzieren sich aufgrund der termingerechten Rückzahlung von Darlehen. Die eigenen liquiden Mittel bleiben nach wie vor zu tiefen Konditionen angelegt.

260 Ordentliche Steuern

siehe Bemerkung Seite 16

261 Finanzausgleich / NFA

siehe Bemerkung Seite 15

270 Abschreibungen

Die gesetzlichen Abschreibungen für das laufende Jahr fallen geringer als budgetiert aus. 2011 wird einzig für die Schule Inwil eine direkte Abschreibung im Umfang von CHF 2 Mio. vorgenommen.

Laufende Rechnung – Abteilung Schulen / Bildung

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301	Kommissionen	56'200		56'400		55'679	
305	Verwaltung	1'543'400	238'300	1'569'750	257'950	1'523'085	269'177
310	Primarschule	15'440'300	6'528'500	15'395'020	6'692'668	14'308'597	6'880'650
311	Logopädischer Dienst	676'500	297'800	700'000	306'900	672'509	346'104
312	Therapiestelle Psychomotorik	254'800	105'600	252'900	106'800	229'470	136'100
321	Kooperative Oberstufe	7'882'200	3'250'200	8'203'000	3'430'200	7'599'357	3'960'886
330	Textiles Werken u. Hauswirtschaft	2'137'000	854'300	2'029'500	815'900	1'958'336	934'043
331	Turn- und Schwimmunterricht	759'100	167'400	776'000	170'200	761'885	200'668
333	Musikschule	4'637'200	2'315'100	4'532'900	2'301'200	4'468'029	2'318'836
334	Kindergarten	3'212'000	1'351'900	3'139'600	1'327'300	3'052'382	1'527'138
350	Schuldienste und Diverses	4'924'200	206'200	6'310'560	196'600	4'420'999	213'553
352	Schulzahnpflege	243'900		290'550		231'721	
380	Schulhäuser und Kindergärten	4'427'700		4'370'350		4'318'887	
385	Unterhalt Informatik	485'200		454'000		263'118	
390	Mobiliar	224'200		251'900		220'015	
Total		46'903'900	15'315'300	48'332'430	15'605'718	44'084'066	16'787'153
Mehrertrag / Mehraufwand (-)			-31'588'600		-32'726'712		-27'296'913

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

Vorbemerkung

Die Gemeinde erhält vom Kanton pro Schülerin/ Schüler einen Beitrag (Schülerpauschale). Diese Beträge werden bei der jeweiligen Kostenstelle prozentual zur Lohnsumme gutgeschrieben. Im Jahr 2011 gibt es im Quervergleich zum Jahr 2010 bei den Gehältern und auch bei den Kantonsbeiträgen (Schülerpauschalen) Veränderungen.

310 Primarschule

Tiefere Beitragshöhe bei den Schülerpauschalen infolge tieferer Schülerzahlen.

321 Kooperative Oberstufe

Infolge tieferer Lohnsumme prozentualer Rückgang der Schülerpauschalen.

330 Textiles Werken und Hauswirtschaft

Infolge Anstieg der Lohnsumme höhere Schülerpauschalen.

333 Musikschule

Neueinkleidung der Jugendmusik.

350 Schuldienste und Diverses

Die Beiträge an die Ausbildung von Kindern in Sonderschulen sinken beim Budget 2011 und erreichen den Stand der Rechnung 2009 (1.2 Mio. tiefer).

Laufende Rechnung – Abteilung Planung / Bau

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
401	Kommissionen	12'200		17'700		10'182	
403	Verwaltung	1'789'700	220'000	1'721'400	150'000	1'631'594	245'921
405	Planung und Bauprüfung	207'000		280'000		157'624	570
407	Vermessung			2'000			
445	Baulicher Unterhalt Strassen und Anlagen	562'000		590'000		473'364	82'760
448	Umweltschutzmassnahmen	91'700		93'100		80'593	
450	Entwässerung	2'696'900	2'696'900	2'696'900	2'696'900	2'544'859	2'544'831
455	Wasserbau	32'600		82'900		53'623	
465	Denkmalpflege	60'000		130'000		102'310	
Total		5'452'100	2'916'900	5'614'000	2'846'900	5'054'148	2'874'083
Mehrertrag / Mehraufwand (-)		-2'535'200		-2'767'100		-2'180'065	

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

403 Verwaltung

Es werden wieder durchschnittlich hohe Baubewilligungsgebühren erwartet.

405 Planung und Bauprüfung

Es sind weniger Expertisen, Planungen und (Machbarkeits-) Studien geplant.

450 Entwässerung

Es sind zufällig gleich hohe Summen wie im Vorjahr.

455 Wasserbau

Weniger Bachunterhalt. Die interne Verrechnung der Arbeitslöhne des Werkhofes geschieht nach einem neuen Schlüssel.

465 Denkmalpflege

Weniger Beiträge

Laufende Rechnung – Abteilung Liegenschaften / Sport

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
501	Kommissionen	25'500		25'600		22'831	
505	Verwaltung	875'200		864'400		839'796	
510	Liegenschaften Präsidiales / Kultur	110'600	110'600	109'600	109'600	93'797	93'797
524	Öffentliche Plätze / Toiletten	650'100	7'300	522'140	7'100	487'238	12'966
529	Übrige Liegenschaften Finanzvermögen	830'500	2'499'500	961'673	2'649'033	790'752	2'816'523
530	Liegenschaften Schulen / Bildung	4'601'000	4'601'000	4'508'100	4'508'100	4'507'864	4'507'864
540	Liegenschaften Sicherheit / Werkdienst	187'800	187'800	113'800	113'800	90'916	90'916
550	Gemeindehaus	344'400	12'500	409'600	28'560	383'982	12'102
551	Gemeindsaal / Mehrzweckräume	382'600	62'400	372'310	60'500	355'118	63'189
552	Waldmannhalle	1'046'000	235'400	1'105'000	203'200	1'167'338	257'337
553	Rathus-Schüür	183'200	133'600	218'800	158'900	182'222	127'661
555	Sportanlagen Lättich	345'100	15'300	356'000	15'300	311'355	18'186
556	Sportförderung	425'400		448'880		384'148	
558	Friedhof und Bestattungen	649'700	68'000	693'460	68'000	593'437	69'300
559	Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen	737'200	390'100	649'982	374'824	495'529	308'950
560	Feuerwehrgebäude	124'900	124'900	111'300	111'300	64'977	64'977
562	Einquartierungsanlagen	91'200	91'200	111'900	111'900	62'173	62'173
565	Schiessanlage	94'900	9'400	92'600	10'400	65'592	9'505
570	Drittliegenschaften Soziales / Familie	134'700	134'700	125'000	125'000	144'660	144'660
590	Markt	146'200	56'600	149'900	57'000	150'971	52'774
Total		11'986'200	8'740'300	11'950'045	8'712'516	11'194'698	8'712'880
Mehrertrag / Mehraufwand (-)			-3'245'900		-3'237'529		-2'481'818

Laufende Rechnung – Schwimmbad Lättich

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
S501	Personal	1'501'700		1'476'200		1'428'533	10'232
S510	Betrieb	3'005'600	3'215'200	3'110'510	3'230'440	2'839'216	3'745'963
Total		4'507'300	3'215'200	4'586'710	3'230'440	4'267'749	3'756'195
Mehrertrag / Mehraufwand (-)			-1'292'100		-1'356'270		-511'554

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

524 Öffentliche Plätze / Toiletten

Die interne Verrechnung der Arbeitslöhne des Werkhofes erfolgt nach einem neuen Schlüssel.

529 Übrige Liegenschaften Finanzvermögen

Weniger Unterhalt zu Lasten des Rückstellungskonto für die Erneuerung der Liegenschaften im Finanzvermögen notwendig.

540 Liegenschaften Planung / Bau

Überdachung des Waschplatzes im Werkhof Jöchler. Die interne Verrechnung der Arbeitslöhne des Werkhofes erfolgt nach einem neuen Schlüssel.

550 Gemeindehaus

Weniger Anschaffungen im 2011 notwendig. Mit dem neuen Hauswartungskonzept wird ein Teil des Aufwandes weiterverrechnet.

553 Rathaus-Schüür

Weniger Anschaffungen im 2011. Tiefere Verrechnung des Liegenschaftenaufwandes an Kultur.

559 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Ansteigender betrieblicher Unterhalt sowie höhere interne Verrechnung der Arbeitslöhne des Werkhofes.

5510 Schwimmbad Lättich – Betrieb

Sanierung der Abwasserbecken, Renovation und Umnutzung der Betriebswohnung, Ersatz der Kehrichtcontainerpresse sowie die Markierung/ Belagssanierung eines Teils des Parkplatzes, lassen den Aufwand ansteigen. Die tieferen (internen) Zinsen sowie die geringeren Abschreibungen sind verantwortlich, dass der Aufwand schlussendlich trotzdem tiefer ist.

Laufende Rechnung – Abteilung Sicherheit / Werkdienst

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
601	Kommissionen	6'400		11'300		4'872	
605	Verwaltung	585'100	26'200	541'750	38'400	517'773	31'621
607	Arbeitssicherheit	1'000		1'000			
610	Feuerschau	543'500	147'000	502'000	147'000	531'607	187'038
620	Feuerwehrdienst	877'600	687'600	884'600	692'600	864'521	686'575
630	Depots und Löscheinrichtungen	317'900	38'400	268'300	38'400	265'108	38'508
640	Einquartierungsanlagen	135'500	65'000	152'300	62'000	100'150	70'296
660	Werkhof	729'100	22'000	967'000	22'000	833'914	32'640
661	Personalaufwand Werkdienst	2'479'900	2'479'900	2'455'100	2'455'100	2'395'406	2'395'406
662	Betrieblicher Unterhalt Strassen und Anlagen	1'845'200	1'000	2'042'800	1'000	1'808'515	16'822
663	Winterdienst	640'500	9'000	341'100	4'000	696'620	9'366
664	Spazier- und Wanderwege	92'400		87'000		93'790	
668	Verkehr	1'841'600	2'000	1'582'100	2'000	1'549'573	8'487
670	Notorganisation	16'000		42'800		6'111	
675	Parkplatzbewirtschaftung	210'000	330'000	236'420	312'500	133'348	346'173
680	Gemeindepolizeiliche Aufgaben	131'000	70'000	116'700	70'000	74'457	74'353
695	Entsorgung	1'732'800	36'000	1'858'900		1'619'507	
Total		12'185'500	3'914'100	12'091'170	3'845'000	11'495'271	3'897'285
Mehrertrag / Mehraufwand (-)			-8'271'400		-8'246'170		-7'597'985

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

605 Verwaltung

Durchführung von vier Veranstaltungen zur Gewaltprävention.

610 Feuerschau

Ersatzbeschaffung zweier Messgeräte unter anderem für Holzfeuerungen. Der Unterhalt für Hydranten erhöht sich aufgrund grosser Bautätigkeit.

630 Depots und Löscheinrichtungen

Ersatzbeschaffung der 15-jährigen Funkgeräte sowie einer Wärmebildkamera.

660 Werkhof

Mit dem neuen Verrechnungsmodus werden die Arbeitslöhne intern vermehrt weiterverrechnet.

662 Betrieblicher Unterhalt Strassen und Anlagen

Der Aufwand sinkt primär wegen des neuen Verrechnungsmodus der Arbeitslöhne des Werkhofes.

663 Winterdienst

Die schneereichen Winter der vergangenen Jahre bedingen eine Anpassung.

668 Verkehr

Schrankenanlage an der Bahnhofstrasse sowie die Umsetzung der Tempo-30-Zone. Um 10% höhere Beiträge an den öffentlichen Verkehr.

695 Entsorgung

Tiefere Beiträge an Entsorgungsaufwendungen ZEBA sowie tiefere (intern) verrechnete Arbeitslöhne des Werkdienstes.

Laufende Rechnung – Abteilung Soziales / Familie

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
701	Kommissionen	30'300		23'600		23'897	
705	Verwaltung	1'730'100		1'687'500		1'582'069	17'980
710	Fürsorge und Vormundschaft	427'200	26'000	373'900	26'000	332'095	23'689
715	Unterstützungen gemäss Bundesgesetz	4'764'000	2'955'000	6'340'000	3'910'000	5'133'257	4'229'676
720	Sozialfürsorge	1'482'000	50'000	2'174'000	709'000	1'897'742	620'151
730	Wohnungsfürsorge	27'500		30'500		26'844	18'987
740	Familienfürsorge	1'545'000	133'400	1'465'900	131'400	1'152'719	126'300
750	Bevorschussung von Alimenten	948'000	450'000	988'000	450'000	924'390	348'171
760	Gesundheit	5'718'600	500'500	5'417'300	570'800	4'826'928	500'525
Total		16'672'700	4'114'900	18'500'700	5'797'200	15'899'942	5'885'479
Mehrertrag / Mehraufwand (-)		-12'557'800		-12'703'500		-10'014'463	

Begründung zu den wichtigsten Abweichungen

710 Fürsorge und Vormundschaft

Höhere Kosten wegen Übernahmen von erlassenen Minimalbeiträgen an die AHV/IV.

715 Unterstützungen gemäss Bundesgesetz

Die Entschädigungen primär an Private aber auch an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen sowie die Soziallöhne für Arbeitslosenprojekte sind rückläufig. Auf der Ertragsseite fallen die Kostenrückerstattungen konsequenterweise kleiner aus.

720 Sozialfürsorge

Aufgrund eines neuen Vertrages mit der GGZ ergeben sich mehrere Verschiebungen innerhalb dieser Kostenstelle. Der budgetierte Minderaufwand steht in Relation zum budgetierten Minderertrag.

740 Familienfürsorge

Höhere Defizitbeiträge beim kantonalen Frauenbund/Tagesmütter sowie Integrationsprojekte in grösserem Umfang.

760 Gesundheit

Die Beiträge an die Spitex und die Pro Senectute erhöhen sich.

Investitionsrechnung

in CHF 1000

* = gebundene Ausgaben

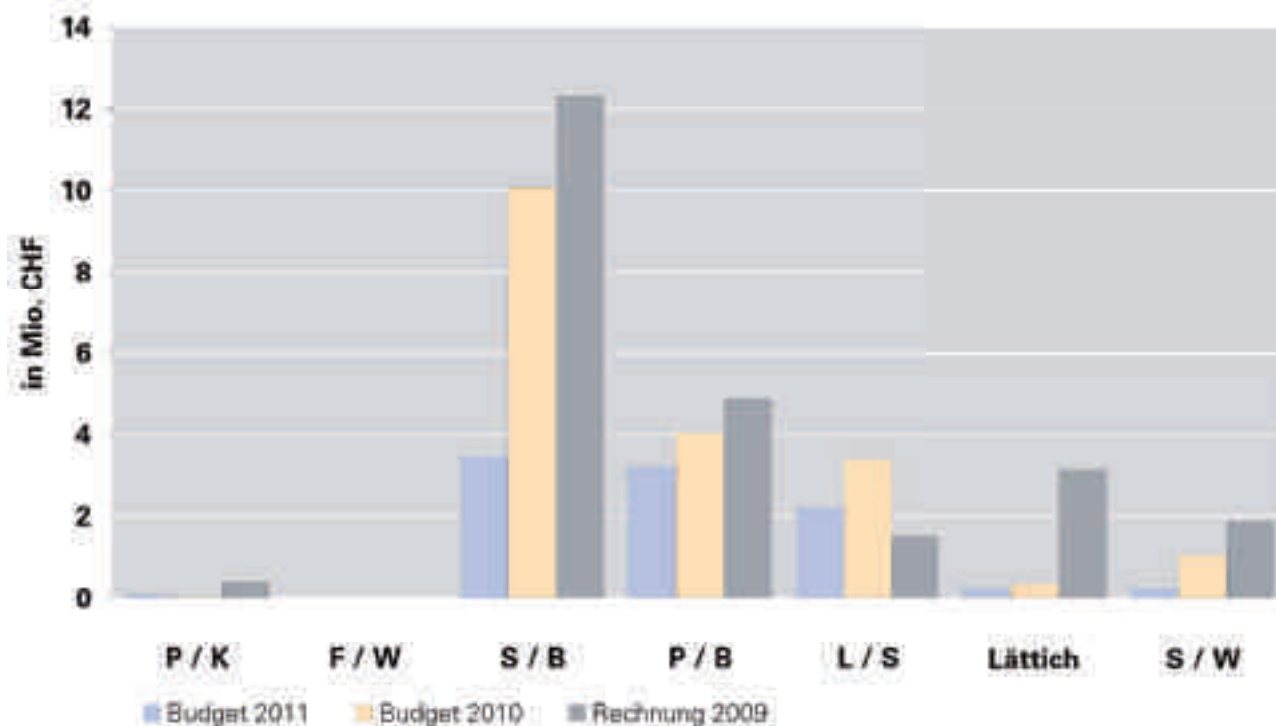
		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	Präsidiales / Kultur						
125	Informatik						
P0007	Kantonales Projekt – Ablösung Lohnsystem	–	–	20	–	–	–
141	Kultur						
AN0009	Skulpturenpark	20	–	–	–	–	–
143	Beiträge						
B0023	Beitrag Eisstadion Zug	–	–	–	–	400	–
145	Bibliothek / Ludothek						
AN0010	Beschaffung Bibliothekssoftware	73	–	–	–	–	–
	Total Präsidiales / Kultur	93	–	20	–	400	–
2	Finanzen / Wirtschaft						
205	Verwaltung						
G0001	Erwerb von Grundstücken	5'000	–	2'000	–	4'672	–
G0005	Erwerb Stockwerkeigentum in «Hello Baar»	2'000	–	–	–	–	–
G6001	Überführung von Liegenschaften in Finanzvermögen	–	5'000	–	2'000	–	4'672
G6002	Überführung «Hello Baar» in Finanzvermögen	–	2'000	–	–	–	–
	Total Finanzen / Wirtschaft	7'000	7'000	2'000	2'000	4'672	4'672
3	Schulen / Bildung						
380	Schulhäuser und Kindergärten						
LV0030	Erneuerung Schulhaus Inwil	2'700	–	10'000	–	11'943	–
LV0046	Betriebliche Sanierungsarbeiten Schulanlagen	370	–	300	–	333	–
LV0056	Flachdachsanieierung Pavillon Sennweid	–	–	130	–	–	–
LV0057	Fassadenerneuerung / Heizung Sternmatt II Altbau	180	–	150	–	–	–
LV0062	Prüfung Heizsystem Schule Allenwinden	100	–	–	–	–	–
LV6011	Subvention (Kt.) – Schulhaus Inwil	–	200	–	800	–	–
385	Unterhalt Informatik						
AN0004	Ersatzbeschaffung Informatik Schule 08–12 *	190	–	190	–	158	–
AN0005	Beschaffung Beamer für Schulzimmer *	125	–	110	–	98	–
	Total Schulen / Bildung	3'665	200	10'880	800	12'531	207
4	Planung / Bau						
445	Baulicher Unterhalt Strassen und Anlagen						
A0020	Erneuerung Umgebung Dorfmatthewiese	70	–	600	–	691	–
A0021	Umgebung Stadtbahnhaltestelle Lindenpark	200	–	200	–	–	–
A0022	Vorfinanzierung Quartierfreiraum Reb matt	100	–	100	–	–	–
A0026	Umgebung Rathaus-Schüür-Platz (4. Etappe)	20	–	100	–	1'112	–
A0028	Fussgängerbrücke über Südstrasse	–	–	–	–	162	–
A0030	Sanierung Büelplatz / Oberdorfstrasse	–	–	–	–	142	–
A0031	Skaterpark Wiesental Erweiterung	–	–	–	–	78	–
B0002	Kantonale Nordzufahrt *	20	–	150	–	260	–
B0003	Sanierung Knoten Graben- /Zugerstrasse *	–	–	20	–	75	–
B0007	Sanierung Knoten West- / Landhausstrasse *	–	–	–	–	99	–

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen	Ausgaben	Einahmen
B0012	Sanierung Knoten West- / Landhausstrasse *	-	-	20	-	-	-
B0025	Beitrag Gestaltung Umgebung Neumühle	-	-	200	-	-	-
B6002	Anteil Schmidhof an Knoten Weststrasse	-	-	-	80	-	-
S0004	Neugestaltung alte Kappelerstrasse/Neubau Trottoir	20	-	400	-	459	-
S0014	Sanierung Inwilerstrasse	-	-	-	-	169	-
S0019	Sanierung Landhausstr. (Unterführung Weststr.) *	-	-	20	-	18	-
S0021	Zufahrtsstrasse «Schürmatt» *	-	-	10	-	3	-
S0023	Sanierung Rigistrasse-Büelplatz	-	-	-	-	742	-
S0024	Anpassung Bahnhofstr. an Projekt Neumühle *	-	-	200	-	-	-
S0025	Sanierung Leihgasse – Rigistrasse / Inwilerstrasse	-	-	-	-	92	-
S0026	Sanierung Lättichstrasse *	-	-	50	-	461	-
S0027	Sanierung Lorzendamm	-	-	-	-	102	-
S0028	Sanierung Leihgasse–Inwilerstrasse 23 *	-	-	450	-	-	-
S0029	Sanierung Neuhofstrasse *	-	-	400	-	-	-
S0030	Sanierung Poststrasse	-	-	150	-	-	-
S0031	Trottoir Neubau Lorzendamm	20	-	-	-	-	-
S0032	Sanierung Trottoir Rigistrasse / Leihgasse	120	-	-	-	-	-
S0033	Sanierung Büessikoner- / Notikonerstrasse *	550	-	-	-	-	-
S6005	Beiträge an Zufahrtstrasse «Schürmatt»	-	-	-	110	-	-
S6006	Beitrag Private an Trottoir alte Kappelerstr.	-	70	-	140	-	-
448	Umweltschutzmassnahmen						
B0011	Förderung von alternativen Energieprojekten	150	-	150	-	133	-
B0013	Sanierung Kehrrechtdeponie Baarburg *	-	-	300	-	6	-
B0022	Beitrag an ökologischen Ausgleichsfonds SBB/NOK	-	-	-	-	511	-
450	Entwässerung						
K0005	Anschluss Meteorwasser Unterochsenhof	-	-	30	-	554	-
K0010	Sanierung Pumpwerk Sonnacker	-	-	30	-	61	-
K0018	Anpassung diverser Kanalisationen	200	-	200	-	130	-
K0020	Neubau Entwässerungsleitung Rebmatli	350	-	100	-	-	-
K0024	Meteor-Schmutzwasser Allenwinden, Dorfmat	-	-	20	-	300	-
K0025	Anschluss Hangwasser obere Rebhalde *	700	-	500	-	-	-
K0026	Kanalisation Salvemattweg *	20	-	190	-	-	-
K0027	Kanalisation Leihgasse *	-	-	180	-	-	-
K0028	Sanierung Kanalisation «Sennweid» *	250	-	-	-	-	-
K0029	Zustandsanalyse gemeindliches Entwässerungsnetz	400	-	-	-	-	-
K6001	Kanalisationsanschlussgebühren	-	850	-	850	-	1'142
455	Wasserbau						
W0001	Sanierung Bachtalenbach	-	-	-	-	105	-
W0004	Sanierung Schwarzenbach	760	-	460	-	4	-
W0005	Retentionsmassnahmen Blegi/Tännlimoos	200	-	-	-	-	-
	Total Planung / Bau	4'150	920	5'230	1'180	6'473	1'583
5	Liegenschaften / Sport						
510	Liegenschaften Präsidiales / Kultur						
LV0013	Umbau Schwesternhaus	200	-	100	-	-	-
524	Öffentliche Plätze/Toiletten						
LV0029	WC-Anlage und Veloabstellplätze Bahnhof Baar	-	-	-	-	238	-


		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
LV0059	WC-Anlage Spielplatz Schutzengel	-	-	120	-	-	-
LV0060	Veloparkiersystem und -pumpstation Bahnhof	-	-	120	-	3	-
LV0064	Erweiterung Velounterstand Bahnhofplatz Nord	190	-	-	-	-	-
529	Übrige Liegenschaften Finanzvermögen						
LV0063	Erweiterung Tiefgarage Dorfmatte	200	-	-	-	-	-
556	Sportförderung						
B0020	Beitrag an Tennisclub – Sanierung Jöchler	-	-	-	-	190	-
558	Friedhof und Bestattungen						
A0034	Parkplatz Friedhof Allenwinden	-	-	200	-	-	-
AN0007	Ersatz der Orgel in der Abdankungshalle	125	-	-	-	-	-
559	Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen						
LV0033	Behebung von Sicherheitsmängeln *	300	-	300	-	388	-
LV0037	Umbau oder Neubau Altersheim Bahnmatt	150	-	150	-	-	-
LV0039	Bauliche Sofortmassnahmen Liegenschaften	200	-	200	-	159	-
LV0041	Betriebliche Sofortmassnahmen	150	-	150	-	80	-
LV0043	Umbau Wohnung Altersheim Martinspark	-	-	-	-	158	-
LV0044	Sanierung Flachdächer Foyer Gemeindesaal	-	-	-	-	133	-
LV0045	Umstellung an Wärmeverbund KG Inwil	-	-	-	-	73	-
LV0051	Projektierung Heimatstrasse 15	100	-	100	-	-	-
LV0052	Renovationsarbeiten Kirchmattweg 11 *	-	-	350	-	-	-
LV0053	Renovationsarbeiten Rudolf Steiner Schule *	-	-	1'200	-	-	-
LV0054	Projektierung GS 3343 untere Rainstrasse	-	-	200	-	-	-
LV0055	Projektierung Erdbebensicherheit Liegenschaften	100	-	100	-	-	-
LV0065	Neubau Alterswohnungen Asylstrasse 15	200	-	-	-	-	-
565	Schiessanlage						
A0029	künstliche Kugelfänge Wieshalde	-	-	-	-	112	-
A0033	Sanierung alte Kugelfänge Wieshalde *	300	-	100	-	-	-
	Total Liegenschaften / Sport	2'215	-	3'390	-	1'534	-
S	Schwimmbad Lättich						
S510	Betrieb						
LV0006	Freibad Lättich, Sanierung, Zuleitung (Projekt)	-	-	-	-	2'980	-
LV0042	Rückbau Wärmepumpe Hallenbad Lättich	-	-	-	-	64	-
LV0047	Sanierung Wasseraufb. und Leitsystem Lättich	100	-	210	-	104	-
LV0058	Beschattung Gartenrestaurant Lättich	-	-	130	-	-	-
LV0061	Umnutzung Öltankraum Lättich	140	-	-	-	-	-
	Total Schwimmbad Lättich	240	-	340	-	3'147	-
6	Sicherheit / Werkdienst						
620	Feuerwehrdienst						
AN0008	Ersatz persönliche Brandschutzausrüstung *	275	-	-	-	-	-
630	Depots und Löscheinrichtungen						
F0008	Ersatz Einsatzleiterfahrzeug *	-	-	-	-	45	-
F0015	Ersatz Hubretter Feuerwehr (Barro 10) *	255	-	800	-	-	-
F6008	Beitrag der GVZG an Hubretter	-	305	-	300	-	-
LV0038	Erweiterung Feuerwehrgebäude Rigistrasse	-	-	-	-	882	-
LV0040	Erweiterung Einsatzzentrale Feuerwehr	-	-	-	-	139	-

		Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
LV0048	Nutzungsänderung Betr.amt / Fhrstab FW-Gebäude	-	-	-	-	446	-
LV0049	Kauf und Ausbau Büro und PP FW-Gebäude *	-	-	230	-	229	-
660	Werkhof						
F0009	Ersatz Unimog ZG 11407 *	-	-	-	-	113	-
F0010	Ersatz Kanalspülgerät *	-	-	-	-	6	-
F0011	Ersatz Strassenreinigungsmaschine MFH 2200 *	-	-	-	-	175	-
F0012	Neubeschaffung Meili 4	-	-	-	-	193	-
F0013	Ersatz Meili 3 Werkhof *	-	-	220	-	-	-
F0014	Ersatz Toro Groundmaster Werkhof *	-	-	100	-	-	-
675	Parkplatzbewirtschaftung						
A0027	Parkplatz im Jöchler	-	-	-	-	119	-
695	Entsorgung						
B0024	Beitrag an Sanierung Schlachthanlage Walterswil	-	-	-	-	133	-
	Total Sicherheit / Werkdienst	530	305	1'350	300	2'479	591
Zusammenstellung pro Abteilung							
1	Präsidiales / Kultur	93		20		400	
2	Finanzen / Wirtschaft	7'000	7'000	2'000	2'000	4'672	4'672
3	Schulen / Bildung	3'665	200	10'880	800	12'531	207
4	Planung / Bau	4'150	920	5'230	1'180	6'473	1'583
5	Liegenschaften / Sport	2'215		3'390		1'534	
S	Schwimmbad Lättich	240		340		3'147	
6	Sicherheit / Werkdienst	530	305	1'350	300	2'479	591
7	Soziales / Familie						
Total		17'893	8'425	23'210	4'280	31'236	7'054
Nettoinvestitionen			9'468		18'930		24'183

Nettoinvestitionen 2011






Kennzahlen


1. Selbstfinanzierungsgrad	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
Zeigt, bis zu welchem Grad neue Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden.	 23.7%	-50.9%	84.6%	292.2%	3075.4%

Bemerkung

Die Nettoinvestitionen können nicht durch die selbst erwirtschafteten Mittel finanziert werden.

Beurteilung




unter 70% 
70–100% 
über 100% 


2. Selbstfinanzierungsanteil	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
Gibt an, welcher Anteil des Finanzertrages für die Finanzierung von Investitionen eingesetzt wird.	 1.9%	-8.3%	15.5%	25.1%	22.1%

Bemerkung

Durch das Budgetdefizit bleibt die Selbstfinanzierung tief und in Relation zum Finanzertrag vernachlässigbar.

Beurteilung




unter 10% 
10–20% 
über 20% 


3. Zinsbelastungsanteil	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
Der Zinsbelastungsanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes mit Zinskosten.	 -2.7%	-2.9%	-2.5%	-2.9%	-2.1%

Bemerkung

Die Nettozinsen wie auch der Finanzertrag bleiben im Rahmen des Vorjahresbudgets. Die Zinsbelastung ist relativ unbedeutend für den Gemeindehaushalt.

Beurteilung




über 8% 
2–8% 
unter 2% 

4. Kapitaldienstanteil	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
Drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.	 3.2%	4.0%	3.6%	2.2%	3.7%

Bemerkung



Die für die Messgrösse «Kapitaldienst» massgebenden Faktoren (Passivzinsen, ordentliche Abschreibungen und Vermögenserträge) nehmen leicht ab, wogegen der Finanzertrag stabil bleibt.

Beurteilung

über 15% 
5–15% 
unter 5% 

5. Nettovermögen pro Einwohnerin / Einwohner	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
Die Kennzahl zeigt das Pro-Kopf-Vermögen. (Fremdkapital – Finanzvermögen)	 CHF 4'234	CHF 4'189	CHF 4'910	CHF 5'204	CHF 4'231

Beurteilung



Nettoschuld 
Nettovermögen 

6. Steuerertrag pro Einwohnerin / Einwohner	Budget 2011	Budget 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008	Rechnung 2007
Die Steuererträge (mit Steuerfuss 58%) werden durch die Anzahl Einwohner dividiert.	 CHF 3'748	CHF 3'496	CHF 4'041	CHF 4'680	CHF 4'156

Bemerkung

Die Steuererträge bleiben praktisch unverändert.

Beurteilung

unter CHF 2'000 
über CHF 2'000 

Stellungnahme der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission – Empfehlung der Finanzkommission

Stellungnahme der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen
Sehr geehrte Stimmbürger

Aufgrund der uns vom Gemeindegesetz übertragenen Aufgabe haben wir das Budget 2011 geprüft. Wir stellten fest, dass die Bestimmungen gemäss Finanzhaushaltsgesetz sowie die Finanzkompetenzen gemäss Gemeindeordnung eingehalten worden sind. Die wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr wurden begründet.

Das Budget 2011 rechnet mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5.3 Mio. Dabei sorgen vor allem Rückgänge (gegenüber dem Budget 2010) bei den Beiträgen ohne Zweckbindung (NFA / ZFA: -24%), den eigenen Beiträgen (-12%) sowie den Abschreibungen (-29%) für einen insgesamt tieferen Gesamtaufwand. Die Personalaufwendungen steigen um 0.8%.

Bei den Steuereinnahmen wird mit einer Erhöhung von 7%, unter Berücksichtigung der Prognose für 2010 gerechnet, was unserer Ansicht nach absolut nachvollziehbar und begründbar ist. Bei den Vermögenserträgen sowie den Entgelten und Entnahmen werden leichte Rückgänge prognostiziert. Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf CHF 7.6 Mio.

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission unterstützt die Anträge des Gemeinderates, insbesondere die Beibehaltung des Steuerfusses auf 58%, einstimmig.

Baar, 27. Oktober 2010

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Pirmin Andermatt, Präsident
Ernst Biemann
Thomas Gwerder
Armin Stöckli
Jakob Wind

Empfehlung der Finanzkommission

Der Gemeinderat ist der Empfehlung der aus Fachkräften besetzten Finanzkommission mehrheitlich gefolgt. Während dem die Kommission bei Steuererträgen punktuell Erhöhungen vorgesehen hat, hat der Gemeinderat das gesamte Steuergefüge in Kenntnis erhärteter Prognosen für das Jahr 2010 erhöht.

Die Finanzkommission empfiehlt dem Gemeinderat den Steuerfuss unverändert bei 58% zu lassen.

Antrag

1. Die Steuern seien im Rechnungsjahr 2011 wie folgt zu erheben:
 - a) Einkommenssteuer, Vermögenssteuer, Rein-
gewinn- und Kapitalsteuer: 58% des kantonalen Ansatzes.
 - b) Hundesteuer: CHF 40.-; für Wachhunde auf
Landwirtschaftsbetrieben: CHF 20.-
2. Das Budget 2011 sei zu genehmigen.